DEUTSCHER VERBAND FÜR BIOENERGETISCHE ANALYSE (DVBA) e.V.

Bioenergetische Analytiker des International Institute for Bioenergetic Analysis (IIBA), Schweiz,
und dem IIBA affiliierte Weiterbildungsinstitute:
Gesellschaft für Bioenergetische Analyse (GBA), Norddeutsches Institut für Bioenergetische Analyse (NIBA),
Süddeutsche Gesellschaft für Bioenergetische Analyse (SGfBA).

www.dvba.de

Nachruf

zum Tod von
Dr. med. Alexander Lowen
23. Dezember 1910 – 28. Oktober 2008

Nach langer Krankheit ist Dr. Alexander Lowen am 28. Oktober in seinem Haus in New Canaan/Connecticut (USA) im Alter von fast 98 Jahren verstorben.

Dr. Alexander Lowen war Schüler von Wilhelm Reich, der als Psychoanalytiker bereits in den 20er Jahren des letzten Jahrhunderts die Bedeutung des Körpers in der Psychotherapie betont hatte. Aufbauend auf seiner Erfahrung mit der Arbeit von W. Reich entwickelte Dr. Lowen in den 50er Jahren die Bioenergetische Analyse als ein eigenständiges körperpsychotherapeutisches Verfahren, das inzwischen weltweit gelehrt und erfolgreich angewandt wird.

Er war Begründer des Internationalen Instituts für bioenergetische Analyse (IIBA) in New York und Jahrzehnte lang dessen Präsident. Seit über 50 Jahren war er weltweit engagiert in der Ausbildung von PsychotherapeutInnen in der Methode der Bioenergetischen Analyse tätig. Darüber hinaus publizierte Dr. Lowen mehrere Standardwerke der Körperpsychotherapie (u.a. 'Körperausdruck und Persönlichkeit' (1958), 'Der Verrat am Körper' (1967), 'Bioenergetik' (1975), 'Angst vor dem Leben' (1980), 'Liebe, Sex und dein Herz' (1988), 'Freude' (1992)), mit denen sein Konzept der Bioenergetischen Analyse auch weit über die psychotherapeutische Fachöffentlichkeit hinaus einem großen Publikum zugänglich wurde und Anerkennung und Zustimmung fand.

Dr. Lowens Verdienst war es, die Bedeutung des Körpers in der Psychotherapie differenziert und spezifisch herausgearbeitet zu haben. Seine grundlegende Orientierung sieht Lowen in dem Weg „die Persönlichkeit vom Körper und seinen energetischen Prozessen her zu verstehen. Diese Prozesse, d. h. die Energieproduktion durch Atmung und Stoffwechsel und die Entladung der Energie in Bewegung und Sexualität sind die grundlegenden Vorgänge des Lebens. Wie viel Energie man hat und wie man diese Eergie gebraucht, bestimmt die Art, wie man auf Lebenssituationen antwortet. Je mehr Energie man frei in Bewegung und Ausdruck umsetzen kann, desto besser kann man mit den verschiedensten Situationen umgehen“ (Lowen 1977). Fünf zentrale Konzepte, auf denen Theorie und Technik der bioenergetischen Analyse basieren, sind nach Lowen:

- „Die Person ist der jeweilige Körper“.
- „Die Einheit ist ein Phänomen des Organismus“.
- „Das Leben ist wesensmäßig ein Erregungsprozess“.
- „Die Summe aller Spannungsmuster einer Person ergibt deren Charakterstruktur“.
- „Grounding“ meint „festen Grund fassen“ und in der Realität stehen.

Vorstand:

Ulrich Sollmann	◆Höfestr. 87	◆44801 Bochum	◆Tel: 0234-383828	◆sollmann@dvba.de
Herbert Conze	◆Beienburger Str. 35	◆51503 Rösrath	◆Tel: 02205-912593	◆conze@dvba.de
Rolf Großerüschkamp	◆Hohner Weg 9	◆53913 Swisttal	◆Tel: 02226-889669	◆grosserueschkamp@dvba.de

Die Art und Weise seines therapeutischen Vorgehens wurde stets von dem tiefen Respekt vor den grundlegenden Kräften des menschlichen Lebens getragen. Seine Ideen und Visionen waren und sind profund genug, um zu den neuesten Erkenntnissen z.B. der Neuropsychologie und Traumatherapie anschlussfähig zu bleiben. Neuere Forschungen aus dem psychotherapeutischen Feld bestätigen dies.

Darüber hinaus sind die Ideen und Konzepte Lowens Basis und Initial gewesen für viele körperpsychotherapeutische Ansätze. Viele seiner Methoden und Techniken haben inzwischen Eingang gefunden im gesamten psychotherapeutischen Feld (Psychoanlalyse, Verhaltenstherapie usw.).

Ebenso wie bei Sigmund Freud kann die bioenergetische Analyse nach Lowen als Behandlungsverfahren und Kulturkritik verstanden werden. Ebenso wie in anderen psychotherapeutischen Schulen kam es noch zu Lebzeiten Lowens zu einer Erweiterung des Handlungsfelds in den nicht-therapeutischen Bereich: Sport, Theater, Führungskräfteberatung, Gesundheitsprophylaxe, Stressmanagement, um nur einige zu nennen.

Lowens Ideen, aber auch seine liebevoll engagierte psychotherapeutische Arbeit sind und bleiben ein Zeugnis seines tiefen Verständnisses für den Zusammenhang von Körper und Seelenleben.

Er wird allen, die ihn persönlich kennengelernt haben, die von ihm ausgebildet wurden und auch denen, die seine Bücher gelesen haben, in nachhaltiger Erinnerung bleiben.

Ulrich Sollmann
1. Vorsitzender des Deutschen Verbands für bioenergetische Analyse (DVBA)
sollmann@dvba.de